SITZUNGSVORLAGE



Referat:	Referat 2 - Sozialreferat	Datum:	24.01.2024
Referent/in:	Referatsleitung	AZ:	

Gremium	Termin	Zuständigkeit / Öffentlichkeitsstatus	
Sozialausschuss	29.02.2024	Kenntnisnahme öffentlich	

TOP: 8

Neues Angebot – Assistenz zum Wohnen für Menschen mit Thema: seelischer Behinderung in der Stadt Ansbach Träger: Evangelisches Kinderheim Ansbach e.V.

- 1. Anlagen
 - -1- Konzeption Assistenz zum Wohnen Kastanienhof
- 2. Beteiligte Referate
- 3. Kosten Finanzierung

4. Beschlussvorschlag

Der Bericht dient zur Kenntnisnahme.

Neues Angebot – Assistenz zum Wohnen für Menschen mit seelischer Behinderung in der Stadt Ansbach

Träger: Evangelisches Kinderheim Ansbach e.V.

Die Ambulanten Hilfen im Kastanienhof erbringen originär ambulante Kinder-, Jugendund Familienhilfen für die Jugendämter nach dem SGB VIII. Oft werden die jungen Menschen aus der Jugendhilfe entlassen, ohne die notwendige Stabilität und Selbständigkeit erlangt zu haben, um in der Gesellschaft alleine zurechtzukommen. Aufgrund der psychischen Konstitution sind sie in der Verselbständigung noch nicht ausgereift und bedürfen in diversen Lebensbereichen noch Unterstützung.

Um diesen jungen volljährigen psychisch erkrankten Menschen trotzdem einen bestmöglichen Start ins Erwachsenenleben zu ermöglichen und bei der Nachreifung der Person noch weiter zu unterstützen, soll das Angebot der ambulanten Hilfen im Kastanienhof auch auf Unterstützung junger psychisch beeinträchtigten erkrankter Menschen in der Phase der Adoleszenz erweitert werden. Rechtsgrundlage ist dabei SGB IX. Im Rahmen des Angebotes sollen fünf Klienten/Klientinnen begleitet werden.

Die Assistenz zum Wohnen soll die bereits bestehende Angebotskette des Kastanienhofs ergänzen und Menschen mit psychischer Beeinträchtigung eine weitgehende selbständige Lebensführung, soziale Eingliederung und Teilhabe am Leben in der Gesellschaft ermöglichen.

Einzelheiten sind der beiliegenden Konzeption zu entnehmen. Die Konzeption wurde zwischen der Verwaltung und dem Kastanienhof abgestimmt. Der Regionale Steuerungsverbund Ansbach hat den Antrag zur Umsetzung empfohlen. Der Antrag wird am 23.04.2024 im Planungs- und Koordinierungsausschuss behandelt.

Ansbach, 19.01.2024

HeinleinOberverwaltungsrat